

Ausgabe 3/2020 (179)  
September 2020

# Eggenberger Spiegel



An einen Haushalt  
Erscheinungsort Graz-Eggenberg  
Verlagspostamt: 8020 Graz



**Bürgerinitiative will verhindern, dass Neubauten den Bezirk verschandeln**

# Eggenberger kämpfen um Erhalt alter Villen

Seiten 2/3

NICHTS IST BESTÄNDIGER ALS VERÄNDERUNG!

## NEU · NEU · NEU

**AUGASSE :**

Ab Oktober **auch DIENSTAGS** von 9.00 bis 18.00 geöffnet!

**WEINZÖTTLSTRASSE/ANDRITZ:**

Ab 1. Oktober übernimmt unsere **Martina** die Salonleitung!

**PETER TUNNER GASSE:**

**Daniela** und ihr Team freuen sich auf Sie!



**MODEFRISEUR  
LEITINGER**  
*Weil es mein Haar ist!*

Peter Tunner Gasse 45  
8020 Graz  
Fon: 0316-58 26 35

Augasse 34  
8020 Graz  
Fon: 0316-68 78 68

Jetzt  
im neuen  
Look!

Weinzöttlstraße 3b  
8045 Graz  
Fon: 0316-68 15 73

**P**  
GRATIS

[www.friseur-leitinger.at](http://www.friseur-leitinger.at)



# DBBC GRAZ

DEIN BASKETBALL-CLUB IM WESTEN VON GRAZ

Der Basketball-Club DBBC Graz sucht sportbegeisterte Mädchen der Jahrgänge 2005-2013.  
Wir bieten fast täglich Trainingsmöglichkeiten an.  
Melde dich! Tel. 0699/10-75-74-70.

## Eggenberg-Telegramm

Die evangelische Pfarrgemeinde führt im Oktober und November einen sechsteiligen „Basislehrgang Besuchsdienst“ durch, der an Freitagnachmittagen unter anderem in der Christuskirche in Eggenberg stattfindet und mit einem Zertifikat abschließt. Anmeldungen sind noch bis Freitag, 25. September, möglich. Informationen unter Tel. 0699/188-77-658.



Ein Konzert mit der „goldenen Stimme aus Bulgarien“ findet am Donnerstag, 24. Oktober, ab 19 Uhr in der evangelischen Christuskirche in Eggenberg statt. Dilian Kushev singt Arien, Folklore und sakrale Lieder. Eintritt gegen Spende.

## Stadtteilbüro für Reininghaus

Die Installierung eines Stadtteilbüros für Reininghaus wurde seitens der Stadt Graz beschlossen. Es soll unter anderem Kommunikations-, Informations- und Managementaufgaben übernehmen. Die Stadt stellt dafür heuer und in den kommenden drei Jahren insgesamt eine halbe Million Euro bereit. Auch die örtliche Verankerung wurde bereits fixiert: Das Stadtteilbüro soll im bereits fertiggestellten Quartier 4, der „Linse“, untergebracht werden.

Darüber hinaus werden demnächst im Rahmen des Grundschulausbauprogramms die Grundlagen für die Errichtung einer Volksschule auf dem Reininghaus-Areal erarbeitet, und der geänderte Baubauungsplan für das Reininghaus-Parkquartier wurde vom Gemeinderat abgesegnet.

# Rettungsaktion

**Die alten Eggenberger Villen dürfen nicht unansehnlichen Wohnsilos weichen! Aus diesem Grund hat Bezirksbewohner Klaus Scheiber eine Online-Petition gestartet. Allein am**

Seit zwei Jahren steht eine Villa am Gritzenweg leer. Der Besitzer lebt in einem Pflegeheim. „4000 Quadratmeter Grund – da könnte man schon einen Betonklotz hinstellen“, fürchtet Klaus Scheiber. Er hat die „Bürgerinitiative Gritzenweg“ ins Leben gerufen und will darauf drängen, dass bei einer allfälligen Bebauung die strengen Auflagen des Landschaftsschutzes auch tatsächlich eingehalten werden und keine Wohnsilos in die von Villen und ausgedehnten Wiesenhängen geprägte Landschaft geknallt werden. Gleich nebenan steht ein Haus samt dazugehörigem 5000-Quadratmeter-Grund

**Gritzenweg sind mehrere Häuser gefährdet, weiß er. Ihm geht es vor allem um den Erhalt des Landschaftsschutzgebietes und des typischen Eggenberger Ortsbildes.**

bereits zum Verkauf. „Die Gegend hier ist ja als Bauland ausgewiesen“, weiß Scheiber, dass eine allfällige Bebauung nicht zu verhindern sein wird. „Aber es geht darum, dass alles ortsbildgerecht sein muss.“ Der Aktivbürger weist auch auf ein weiteres Problem hin: „Die Wasserversorgung in diesem Gebiet läuft über eine Genossenschaft. Es ist keinesfalls gesichert, dass die Kapazitäten im Falle der Errichtung zahlreicher Wohneinheiten ausreichen.“ Aber auch anderswo sind Villen in Gefahr (Heinrich-Heine-Straße, Burgenlandstraße, ...)

Scheiber hat eine Online-Petition ([www.openpetition.eu](http://www.openpetition.eu))

gestartet, die bereits von mehr als 600 Menschen unterzeichnet wurde. Vorerst bis Mitte November kann man die Initiative dort noch unterstützen. Einen offenen Brief an Bürgermeister Nagl hat Scheiber bereits abgeschickt. „Da warten wir noch auf Antwort.“

Was den Eggenberger hoffen lässt: Ein ehemaliges Winzerhaus aus dem Jahr 1820 im Stil eines deutschen Fachwerkhäuses, ebenfalls am Gritzenweg, dürfte dem Abbruch und dem Ersatz durch einen architektonischen Fremdkörper entgehen. Der neue Besitzer hat angekündigt, es erhalten zu wollen.

**Michael Loibner**

**RAIFFEISEN OKTOBER-GESPRÄCHE**  
01. – 31.10.2020

raiffeisen.at/steiermark/oktober-gespraech

## „Kulturzentrum möglichst bald!“

„Reininghaus braucht nicht nur Platz zum Wohnen, Einkaufen und Arbeiten, sondern auch Raum für Kultur“, fordert die Grazer KP. Konkrete Pläne dafür gibt es bereits seit mehr als vier Jahren, sie harren jedoch der Umsetzung: Die ehemalige Tennenmälzerei der Reininghaus-Brauerei soll in ein Kulturzentrum verwandelt und auf drei Geschoßen unter anderem mit Ausstellungen und einem Kaffeehausbetrieb bespielt werden. Rund zehn Millionen Euro soll die Adaptierung des denkmalgeschützten Gebäudes kosten, jährlich bis zu einer halben Million der laufende Betrieb. Dieser Betrag muss im Gemeindebudget bereitgestellt werden. Und die KP fordert, dass dies noch heuer geschieht. Die Umsetzung dauere dann ohnehin noch lange.

# für Villenviertel



*Dieses ehemalige Winzerhaus am Gritzenweg hat kürzlich den Besitzer gewechselt. Im Gegensatz zu vielen anderen Villen soll es unter dem neuen Eigentümer erhalten bleiben.*

## Feiern mit dem Foodtruck und im Pavillon Schlosspark Eggenberg

**Weihnachtsfeiern im exklusiven Ambiente des Pavillon im Schlosspark Eggenberg oder mit dem Catering-Service des Foodtruck: Thomas Steinbichler weiß, wie man Firmen- oder Privat-Events eine besondere Note verleiht.**

Die Feier soll etwas Außergewöhnliches sein? Das Fest etwas ganz Besonderes? Thomas Steinbichler und sein Team haben dafür die ideale Location: den Pavillon im Schlosspark Eggenberg! Das einzigartige Flair des Barockjuwels und das exzellente Service garantieren ein unvergessliches Event. „Feiern im Pavillon sind auch Corona-sicher, da Fremde währenddessen keinen Zutritt haben und alle Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden“, so Steinbichler.

Wer lieber anderswo feiert, kann sich mit Steinbichlers Foodtruck Sterling-Diner ein kulinarisches und optisches Highlight sichern. In der voll ausgestatteten Küche des elf Meter langen umgebauten Airstreams wird vom Fast- und Fingerfood bis zum vollwertigen Menü alles frisch vor Ort zubereitet.



Buchen kann man den Pavillon sowie den Foodtruck samt Crew unter Telefon 0650/553-43-13.

## Eggenberg-Telegramm

**Der Bücherbus** der Stadt Graz hält im Herbst zwei Mal vor der Baiernschule (jeweils Montag, 19. Oktober und 16. November) sowie zwei Mal vor der Karl-Morre-Schule (jeweils Dienstag, 29. September und 24. November). Zwischen 7.30 und 12.15 Uhr kann man bei dieser Bibliothek auf vier Rädern in rund 20.000 Werken schmökern und diese auch entleihen.



**Der Giftmüllexpress** der Stadt Graz macht in diesem Jahr noch vier Mal in Eggenberg Station, und zwar am 14. Oktober (9 bis 10.30 Uhr) an der Kreuzung Lilienthalgasse / Alte Poststraße, am 21. Oktober (16.30 bis 18 Uhr) an der Ecke Alte Poststraße / Blümelstraße, am 28. Oktober (9 bis 10.30 Uhr) an der Kreuzung Gaswerkstraße / Eggenberger Allee, und am 4. November (16.30 bis 18 Uhr) im Bereich Burenstraße / Handelstraße. Beim Giftmüllexpress können Sonderabfälle (Altöle, Fette, Batterien, Kleinkleingeräte u.v.m.) kostenlos zur fachgerechten Entsorgung abgegeben werden.



**„Achtung, Baustelle!“** heißt es voraussichtlich noch bis Ende September in der Eisengasse, wo im Abschnitt zwischen Vinzenzgasse und Alter Poststraße die Fernwärmeleitung verlegt wird. Und im Oktober wird in der Krausgasse (zwischen Vinzenzgasse und Prangelgasse) der Gehsteig saniert. Die Eisenbahnunterführung in der Alten Poststraße wird laut Plan am 17. Dezember wieder freigegeben.